

Vademecum Profil Hofwil

Talentförderung

Schuljahr 2018/19

Zielsetzung

Profil Hofwil bietet den Jugendlichen eine Erweiterung des individualisierten Lernens, für das sie im Gegenzug auch mehr Verantwortung übernehmen. Durch die Bündelung der Fächer wird ein vertieftes Eintauchen ermöglicht, und eine klare Trennung in Lern- und Prüfungsphasen erleichtert die Schwerpunktsetzung und Koordination mit dem jeweiligen Talentbereich.

Profil Hofwil wurde im August 2013 gestartet und in den folgenden Jahren bei den weiteren Talentförderklassen umgesetzt. Eine Bündelung der Fächer und eine verstärkte Individualisierung bietet sich in der Talentförderung wegen der verlängerten Ausbildungszeit und der parallelen Ausbildung im Talentbereich besonders an.

Umsetzung

Der herkömmliche Wochenstundenplan wird durch einen Jahresplan abgelöst. Das Schuljahr wird aufgeteilt in 6 Phasen von jeweils etwa 6 Wochen. Innerhalb einer Phase werden 3-4 Fächer mit einer entsprechend höheren Lektionenzahl unterrichtet, andere Fächer werden im Gegenzug ausgesetzt. Am Ende jeder Phase folgt eine Prüfungswoche. Die Intensivwochen sowie der Unterricht in den Bereichen der Talentförderung bleiben bestehen wie bisher. Die Schwerpunkt- und Ergänzungsfächer, der Sport, die Praktika in den Naturwissenschaften und die Fremdsprachen in den ersten beiden Jahren sind von dieser Bündelung nicht betroffen.

DIN-Woche	Fächer in dieser Phase	Lektionen		
33 Phase 1	Französisch (ohne IL)	6		
34				
35				
36				
37				
38 Intensivwoche				
39 Ferien				
40	Geographie	5		
41				
42				
43 Prüfungswoche				
44 Phase 2			Physik	3
45				
46 Intensivwoche				
47				
48				
49 Prüfungswoche				
44 Phase 2	Deutsch	4		
45				
46 Intensivwoche				
47				
48				
49 Prüfungswoche				
44 Phase 2			Englisch (ohne IL)	6
45				
46 Intensivwoche				
47				
48				
49 Prüfungswoche				
44 Phase 2	Mathematik	4		
45				
46 Intensivwoche				
47				
48				
49 Prüfungswoche				

Neben dem regulären Unterricht innerhalb einer Phase haben die Schülerinnen und Schüler im Individuellen Lernen (IL) Zeit, ihrem eigenen Lerntempo und ihren Bedürfnissen entsprechend zu lernen und zu arbeiten. Sie werden dabei individuell von Coaches begleitet. Zusätzlich zum IL werden die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin Aufgaben und Aufträge im herkömmlichen Sinn haben. Im Rahmen von Profil Hofwil planen, strukturieren und reflektieren die Jugendlichen verstärkt ihr eigenes Lernen und arbeiten in Tandems oder Kleingruppen zusammen.

Regelungen / Aufgaben in Profil Hofwil nach Stichworten

Betreuung IL

Sie stellt während des Individuellen Lernens (IL) einen lernförderlichen Rahmen sicher, setzt die Regeln durch und ermöglicht damit, dass die S **effizient und effektiv** lernen können.

Zu einer lernförderlichen Kultur gehört u.a.:

- dass man alleine arbeiten kann,
- dass keine die Lernatmosphäre störenden Gespräche geführt werden (Flüsterkultur),
- dass aber gleichzeitig die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Lernenden und Lehrpersonen besteht,
- dass keine sonstigen ablenkenden Tätigkeiten ausgeführt werden,
- dass das IL in den dafür vorgesehenen Räumen stattfindet,
- dass in den IL-Räumen nicht gegessen wird.

Die Betreuung IL sorgt für das Einhalten der Ordnung und der abgemachten Regeln. Sie kann Ratschläge zu Arbeitstechniken und Arbeitsverhalten geben. Die Betreuung IL testiert die Anwesenheit der/des S auf dem Testatbogen.

Kann die Betreuung IL einen Termin nicht wahrnehmen, sorgt sie selber für eine Stellvertretung und meldet dies dem Rektor.

Coaches / Coaching

Einer Klasse sind drei Lehrpersonen als Coaches zugeteilt. Bei einer durchschnittlich grossen Klasse betreut ein Coach etwa sechs bis acht Lernende.

Coachinggespräche werden ausserhalb des Klassenstundenplans angesetzt. Ausnahmsweise können sie während einer IL-Lektion stattfinden. In einem solchen Fall ist der/die S vom IL dispensiert.

Die Coachinggespräche sind räumlich und zeitlich vom Unterricht und IL getrennt.

Die Coaches fördern das Planen des Lernprozesses und unterstützen die S dabei. Sie respektieren die individuelle Ausgestaltung dieser Planung und vertrauen auch auf die Selbstregulation (Noten, Rückmeldungen...). Sie reflektieren mit den S den Lernprozess und stehen ihnen beratend zur Seite. Sie disziplinieren ganz bewusst nicht und diskutieren allfällige Probleme „auf Augenhöhe“. Disziplinierung ist gegebenenfalls die Aufgabe von Klassen- und Fachlehrpersonen.

Bei klaren Indizien (Leistungsabfall, auffälliges Verhalten) bespricht sich der Coach mit der/dem S, um die IL-Zeit optimaler auszunutzen. Stellen die Coaches sonstige Probleme im IL fest, so leiten sie entsprechende Informationen an die zuständigen Personen weiter und regen zum Austausch unter den Betroffenen an.

Die Coaches übernehmen in der Regel auch die Betreuung des Individuellen Lernens (IL).

To do: Coaching

GYM1

Erster Kontakt: erste Schulwoche > Coach trifft sich mit seiner ‚Gruppe‘ > Info über Zusammenarbeit und Aufgaben.

Coaches sind evtl. auch in Klassenstunde dabei und arbeiten bei der Einführung in Profil Hofwil mit.

Wo 34-36: Kurzgespräch mit S > Thema: Einstieg in Profil Hofwil

Wo 46/47: Rückblick, Auswertung Phase 1; Ausblick Phase 2/3

Wo 7/8: Rückblick, Auswertung Sem1; Ausblick Sem2

Wo 17/18: Rückfrage Coach

Wo 26/27: Rückblick, Auswertung Sem2

Nach Bedarf während dem Semester: weitere Gespräche

GYM2/Sekunda/Prima

Sem1: Rückfrage Coach nach Phase 1 oder Phase 2

Anfang Sem2: Rückblick Sem1

Sem2: Rückfrage Coach nach Phase 4 oder Phase 5

Ende Sem2: Rückblick Sem2

Nach Bedarf während dem Semester: weitere Gespräche

Prima/OP

Gespräch in Hinblick auf Maturprüfung Teil 1 (Prima) / Teil 2 (OP)
Weitere Gespräche nach Bedarf.

Dispensationen TaF

Kollidieren Engagements im Rahmen der Talentförderung (Wettkämpfe, Trainingslager, Konzerte,...) mit dem Unterricht, so können sich die S vom Unterricht dispensieren lassen. Dazu ist über ein entsprechendes Formular eine Bewilligung bei der Klassenlehrperson einzuholen. Wird das Gesuch bewilligt, so sind die betroffenen Fachlehrpersonen umgehend darüber zu informieren.

Fachlehr- personen

Die Fachlehrpersonen tragen die Verantwortung für die Qualität des Unterrichts. Sie planen und setzen den Fachunterricht gemäss der neuen Zeitstruktur um. Sie erteilen ihrem Zeitbudget entsprechend Aufträge für das Individuelle Lernen (IL) zusätzlich zu den Hausaufgaben.

Die IL-Aufträge und Materialien werden auf Beginn der neuen Phase auf einer Plattform (ILIAS oder GoogleDrive) abgelegt und sind den S jederzeit zugänglich.

Sie stellen das für den Lernerfolg notwendige Material zur Verfügung und halten die S dazu an, die persönlich zu erreichenden Lernziele festzuhalten.

Sie teilen den S mit, wie und in welchem Rahmen sie sich bei Fragen und Schwierigkeiten im Zusammenhang mit dem IL-Auftrag an die Fachlehrpersonen wenden können

Sie suchen das Gespräch mit den S und erteilen notwendige Rückmeldungen zu geleisteten Arbeiten (im Rahmen des IL).

Sie suchen bei Bedarf das Gespräch mit den Coaches und der Betreuung IL, vor allem auch beim Auftreten von Unklarheiten und Schwierigkeiten im Fachunterricht. Sie dürfen den S ein Coachinggespräch nahelegen und die Coaches entsprechend informieren.

**Evaluationen /
Feedback**

Zum Lernen in den einzelnen Phasen werden jeweils ausgewählt Feedbacks eingeholt über die Schulleitung. Dabei sollen insbesondere die neuen Klassen, aber auch die neuen Lehrpersonen berücksichtigt werden. Feedbacks sind im SJ 18/19 in folgenden Phasen geplant:

P1	23f	22f	21f	-	19f
P2	23f	-	21f	20f	19f
P3	-	22f	-	-	-
P4	-	-	21f	-	-
P5	23f	-	-	-	-
P6	23f	-	-	20f	-

Die Einladungen zum Feedback werden den S per Mail zugestellt, die S füllen die Feedbacks termingerecht aus. Über die Klassenlehrpersonen werden den Klassen die Ergebnisse der Befragungen aufgezeigt, allfällige nötige Anpassungen werden eingeleitet.

Zusätzlich können sich die Fachlehrpersonen und die Lernenden individuell Feedbacks geben.

**Fremdsprachen /
Lektüreaufträge**

In Französisch und Englisch findet in den ersten beiden Jahren kein IL statt, die beiden Fächer laufen durch auch während den Prüfungswochen.

Lernkontrollen in diesen beiden Fächern sind ebenfalls in die Prüfungswochen zu legen.

Zur Bearbeitung von längeren Lektüreaufträgen kann zwischen Fächern aufeinanderfolgender Phasen das IL-Zeitbudget abgetauscht werden. So können aufwändigere Lektüren bereits vor der eigentlichen Phase in Auftrag gegeben werden.

Hausaufgaben

Hausaufgaben können von den Fachlehrpersonen wie im regulären Gymnasium erteilt werden und sind von den IL-Aufträgen abzugrenzen.

**IL
(Individuelles
Lernen)**

30% der Unterrichtszeit eines Faches wird ins IL ‚ausgelagert‘, d.h. die Lernenden erhalten für dieses Zeitbudget entsprechend Aufträge, die im Rahmen des IL zu erfüllen sind.

In jedem TaF-Raum hängt ein aktueller IL-Plan auf. Darauf ist ersichtlich, zu welchen Zeiten wo ein IL stattfindet und wer für die Betreuung verantwortlich ist.

IL findet grundsätzlich in den vorgesehenen Räumen statt (101/103/104 und Spezialräume). Zusätzlich kann der Stille Arbeitsraum (102) genutzt werden. Wird an einem andern Ort gearbeitet, so ist dies der IL-Betreuung mitzuteilen und im Testatbogen einzutragen.

Lernende planen aufgrund des IL-Planes und ihrer jeweiligen Unterrichts- und individuellen Trainings- und Übezeiten ihr IL.

Sie geben vor Beginn der IL-Lektion den Testatbogen der IL-Betreuung im entsprechenden Zimmer ab. Im Testatbogen sind Datum und Lektionszeit vorgängig einzutragen.

Nach Abschluss der IL-Lektion kann der von der IL-Betreuung unterzeichnete Testatbogen vor Ort abgeholt werden.

Wenn jemand zwei IL-Einheiten nacheinander macht, so kann der Testatbogen erst am Ende der 2. Lektion abgeholt werden

In den IL-Räumen ist Essen untersagt (auch kein Lunch oder Sandwiches), Getränke sind erlaubt.

Wer am Mittag (Lektion 5/6) ein IL besucht und vorgängig keine Mittagspause hat, kann seine IL-Lektion 10 Min. später beginnen. So kann man sich in der Mensa oder an andern Essensorten vorgängig verpflegen. Für diese Lernenden beginnt das IL um 12.05 Uhr, resp. um 13.00 Uhr. Im Testatbogen ist in dieser IL-Lektion zusätzlich bei der Zeit/Lektion ein ‚M‘ zu setzen. Pro Tag darf höchstens ein ‚M‘ stehen.

Sondererlaubnisse IL

Wurden mit dem Coach oder der Klassenlehrperson besondere Abmachungen betreffend das IL getroffen, so sind diese auf der Rückseite des Testatbogens schriftlich festzuhalten und von der entsprechenden Lehrperson zu unterzeichnen.

IL-Planer

Im ersten Semester (GYM1) führen die S den IL-Planer. Darin sind verschiedene ‚Instrumente‘ enthalten, die das Lernen, insbesondere das IL erleichtern und unterstützen sollen. Im IL-Planer werden auch die Ergebnisse aus den Coachinggesprächen festgehalten.

Ab dem 2. Semester können die S wählen, ob sie den IL-Planer weitenutzen oder eine persönliche ‚Lernagenda‘ führen wollen.

Intensivwochen

Intensivwochen sind im SJ 18/19 in den DIN-Wochen 38, 46, 14 und 27. Während den Intensivwochen pausiert der Unterricht nach Profil Hofwil, die Trainings und der HKB-Unterricht finden in

der Regel statt (vgl. Anhang: IW-Konzept SJ 18/19). Die für die jeweilige IW verantwortliche Lehrperson reicht jeweils mind. 3 Wochen im Voraus das Programm beim Rektor und den Klassenlehrpersonen ein und informiert die betroffenen S.

Klassenlehrperson

Die Klassenlehrperson ist der Ansprechpartner für alle Themen, die die ganze Klasse betreffen. Sie achtet unter Rücksprache mit den Coaches auf die Gruppendynamik der Klasse und stellt sicher, dass die abgemachten Regeln eingehalten werden.

Sie führt die Klassenkonferenzen, kontrolliert die Absenzen, führt eine Notenliste, plant die jeweilige Prüfungswoche in Absprache mit den Fachlehrpersonen und übernimmt die Koordinationsaufgaben.

Der Klassenlehrperson steht eine Lektion als Klassenstunde zur Verfügung. Die Klassenlehrperson ist in ihrer Klasse auch Coach.

Klassenräume

Den Klassen sind Klassenräume zugeteilt. Hier finden sich am Anschlagbrett alle relevanten Informationen die Klasse betreffend. Im Klassenraum verfügt jede/r S über ein eigenes Fächli, um sein Material (auch fürs IL) zu deponieren. Zusätzlich hat es persönliche Ablagen für die Testathefte (und IL-Planer), diese sind immer dort abzulegen. In den unteren Klassen findet zudem der Unterricht und für die 23f auch das IL im Klassenraum statt.

Zuteilung der Räume:

19f/20f	Raum 101
21f	Raum 104
22f	Raum 103
23f	Raum 106

**Leitungen
Talentförderung**

Die Leitungspersonen der jeweiligen TaF-Bereiche sind für Absprachen und die Koordination zwischen der gymnasialen Bildung und der Ausbildung in den Talentbereichen verantwortlich.

Zusammen mit den S machen sie eine längerfristige Planung. Bei voraussehbaren Schwierigkeiten (Termine, Belastung,...) nehmen sie frühzeitig mit der Klassenlehrpersonen und/oder den Coaches Kontakt auf und suchen gemeinsam nach einer Lösung.

Lernende (S)

Lernende übernehmen Verantwortung für ihr Lernen.

Sie führen zu diesem Zweck eine persönliche ‚Lernagenda‘, auf die sich ihre Lernplanung stützt.

Sie besuchen den Fachunterricht und halten die IL-Zeiten ein (dazu holen sie sich jeweils das Testat bei der Betreuung IL).

Während dem IL arbeiten die S an ihren IL-Aufträgen in der Regel in den dafür vorgesehenen Räumen (101/102/103/104 und Spezialräume).

Sie halten sich an die im IL geltenden Regeln und tragen dazu bei, dass alle effizient und effektiv lernen können.

Sie stellen ihr Lernprogramm für das IL zusammen und reflektieren ihr Lernen mit den ihnen zugeteilten Coaches.

Verpassen die Lernenden IL-Lektionen, so sind sie zur vollständigen Nacharbeit verpflichtet.
Sie holen benötigte Informationen und Rückmeldungen zu den Arbeitsaufträgen im IL bei den Fachlehrpersonen ein.
Sie sind verantwortlich dafür, dass sie bei Schwierigkeiten oder Unklarheiten bei ihren Lehrpersonen oder Coaches gemäss den internen Abmachungen aktiv Hilfe suchen.

**Nachführ-
lektionen**

Wer aufgrund einer längeren Abwesenheit im Zusammenhang mit der TaF (Trainingslager, Wettkampf, Auftritt, Unterricht an der HKB) viel Fachunterricht am Gymnasium verpasst, kann nach Rücksprache mit der zuständigen Leitung TaF und der Fachlehrperson Nachführunterricht beantragen. Das entsprechende Gesuch ist frühzeitig per Formular an die Leitung TaF zu stellen. Diese entscheidet, ob und wieviele Lektionen gesprochen werden.

**Notengebung
und Bewertung**

Wird ein Fach lediglich in einer Phase pro Zeugnisperiode (Semester oder Jahr) unterrichtet, so sind mindestens 2 notenwirksame Bewertungen zu machen.
Wird ein Fach in zwei Phasen pro Zeugnisperiode (Semester oder Jahr) unterrichtet, so sind mindestens 3 notenwirksame Bewertungen zu machen, bei drei Phasen mindestens 4 Noten.
Aus den Praktika (B,C,P) ist pro Zeugnisperiode eine zusätzliche Note zu generieren, die zum entsprechenden Fach angerechnet wird.

Die Rückmeldung und/oder Besprechung einer Lernkontrolle erfolgt innerhalb von 2 Wochen nach der Prüfungswoche. Ein Zeitfenster dazu wird allenfalls i.A. mit der Klassenlehrperson festgelegt.

Die Fachlehrpersonen stellen jeweils 2 Wochen nach Abschluss einer Phase der Klassenlehrperson und den Coaches ihre Notenübersicht zu.

Verpasste Lernkontrollen im Rahmen der Prüfungswoche werden so rasch wie möglich nachgeholt (in der Prüfungswoche selber oder im Rahmen einer Klassenstunde / des IL).

**Planungs-
übersichten**

Die aktuellen Pläne (Jahresübersicht, Phasenplan, Stundenplan pro Phase, IL-Übersicht pro Phase) werden vom Sekretariat aus in den Klassenräumen aufgehängt und sind auch über die Webseite der Schule, resp. das Intranet abrufbar.

Die Zimmerordnerliste wird von der Klassenlehrperson verwaltet und aktualisiert aufgehängt.

**Projektgruppe
Profil Hofwil**

Die Projektgruppe setzt sich aus Lehrpersonen und S zusammen, die in Profil Hofwil in unterschiedlicher Funktion mitarbeiten (Lehrpersonen, Coaches, Klassenlehrpersonen, Lernende). Zudem ist die Schulleitung in der Projektgruppe vertreten. Jede

Klasse delegiert 2 S, die während mindestens einem Jahr in der Projektgruppe mitarbeiten und Anliegen der Klasse vertreten. Die Projektgruppe begleitet Profil Hofwil und bespricht bestimmte Themen im Rahmen ihrer regelmässigen Sitzungen (ca. 4/Jahr).

Sie nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Sichten und Auswerten der Zwischenevaluationen
- Übernahme von Koordinations- und Weiterbildungsaufgaben bezüglich IL und Coaching
- allf. Schwächen, Mängel im Projekt erkennen und geeignete Massnahmen initiieren
- Beratung der Projektleitung
- Mitarbeit bei Projektauswertung und -abschluss

Prüfungswochen Die Prüfungswochen finden in den Wochen 43, 49, 5, 11, 20 und 26 statt. Ein Plan der Prüfungswoche wird auf Beginn der neuen Phase von der Klassenlehrperson in Absprache mit den Fachlehrpersonen erstellt und der Klasse abgegeben. Der Unterricht von Fächern, die nicht über Profil Hofwil laufen, findet weiterhin statt (z.B. Sport, Praktika, Schwerpunktfach, F/E in den ersten beiden Jahren). Lernkontrollen in diesen Fächern sind nach Möglichkeit nicht in die Prüfungswoche zu legen (Ausnahme: F und E). Das IL setzt in der Prüfungswoche aus.

Testatbogen Im Testatbogen wird Buch geführt über das IL. Die S sind verantwortlich für diesen Testatbogen und lassen sich ihre IL-Präsenz von der Betreuung IL bestätigen. Nach Abschluss einer Phase geben die S den Testatbogen ihrer Klassenlehrperson ab. Der Testatbogen wird vom Sekretariat erstellt und den Klassenlehrpersonen jeweils vor der Prüfungswoche für die nächste Phase z.H. der Klasse übergeben. Im Klassenraum steht jedem S ein persönliches Fächli zur Ablage des Testatbogens zur Verfügung. So kann ein Zugriff auf diesen immer gewährt werden.

Zuständigkeiten	19f	KL: HAT	Coaches: KEC, MAM
	20f	KL: BAV	Coaches: LOA, TOM
	21f	KL: TOM	Coaches: STK, SWT
	22f	KL: SAC	Coaches: LOA, GRM
	23f	KL: SPA	Coaches: LOA, TOM

August 2018			September 2018			Oktober 2018			November 2018			Dezember 2018			Januar 2019			
Mi	1	31	Sa	1	35	Mo	1	40	Do	1	44	Sa	1	48	Di	1	1	
Do	2		So	2		Di	2		Fr	2		So	2		Mi	2		
Fr	3		Mo	3	36	Mi	3		Sa	3		Mo	3	PW 2	49	Do	3	
Sa	4		Di	4		Do	4		So	4		Di	4	Fachschafstag TdoT Uni/PH Bern	Fr	4		
So	5		Mi	5	Sporttag	Fr	5		Mo	5	NT Zwibe	45	Mi	5		Sa	5	
Mo	6	32	Do	6		Sa	6		Di	6		Do	6		So	6		
Di	7		Fr	7	20 J TaF	So	7		Mi	7	KIK Studienwahltag Konz TaF	Fr	7		Mo	7	2	
Mi	8		Sa	8	20 J TaF	Mo	8	41	Do	8		So	8		Di	8		
Do	9		So	9		Di	9		Fr	9		So	9		Mi	9		
Fr	10		Mo	10		Mi	10		Sa	10		Mo	10		Do	10		
Sa	11		Di	11		Do	11		So	11		Di	11		Fr	11		
So	12		Mi	12	Sporttag res.	Fr	12		Mo	12	IW 46 TAF	46	Mi	12		Sa	12	
Mo	13	Empfang	Do	13		Sa	13		Di	13		Do	13		So	13		
Di	14		Fr	14		So	14		Mi	14		Fr	14		Mo	14	KK	3
Mi	15		Sa	15	KT	Mo	15	PG PH	42	Do	15		Sa	15		Di	15	Info Internat
Do	16		So	16		Di	16		Fr	16		So	16		Mi	16		
Fr	17		Mo	17		Mi	17		Sa	17	Aufnahme TaF Theater	Mo	17	BIZ PG PH	51	Do	17	
Sa	18		Di	18	IW 38	Do	18		So	18		Di	18		Fr	18	Klassiknacht	
So	19		Mi	19		Fr	19		Mo	19		47	Mi	19		Sa	19	KT
Mo	20		Do	20		Sa	20		Di	20		Do	20		So	20		
Di	21		Fr	21		So	21		Mi	21	Elternabend GYM1	Fr	21	Preisverl MA	Mo	21	4	
Mi	22		Sa	22		Mo	22	PW 1 KK	43	Do	22		Sa	22		Di	22	
Do	23	Elternabend 1f	So	23		Di	23	Infoabend TaF	Fr	23		So	23		Mi	23		
Fr	24		Mo	24		Mi	24		Sa	24		Mo	24		Do	24	Volleynacht	
Sa	25		Di	25		Do	25		So	25		Di	25		Fr	25		
So	26		Mi	26		Fr	26		Mo	26	MA Init	48	Mi	26		Sa	26	
Mo	27	35	Do	27		Sa	27	KT	Di	27		Do	27		So	27		
Di	28		Fr	28		So	28		Mi	28	MA-Präsent	Fr	28		Mo	28	PW 3	5
Mi	29		Sa	29		Mo	29		Do	29	MA-Präsent	Sa	29		Di	29		
Do	30		So	30		Di	30	Tag der offenen Tür	Fr	30		So	30		Mi	30		
Fr	31				40	Mi	31					Mo	31		Do	31		

Februar 2019			März 2019			April 2019			Mai 2019			Juni 2019			Juli 2019				
Fr	1	5	Fr	1	9	Mo	1	14	Mi	1	18	Sa	1	22	Mo	1	27		
Sa	2		Sa	2	KT	Di	2	IW 14	Do	2		So	2		Di	2			
So	3		So	3		So	3		Fr	3		Mo	3	PG PH	23	Mi	3	NT TAF	KK TaF
Mo	4	6	Mo	4	10	Do	4		Sa	4		Di	4		Do	4		Schulschluss	
Di	5		Di	5		Fr	5	Retraite Kollegium	So	5		Mi	5		Fr	5			
Mi	6		Mi	6		Sa	6		Mo	6		Do	6		Sa	6			
Do	7		Do	7		So	7		Di	7		Fr	7		So	7			
Fr	8		Fr	8	Chorlager	Mo	8	15	Mi	8		Sa	8	KT	Mo	8	28		
Sa	9		Sa	9		Di	9		Do	9		So	9		Di	9			
So	10		So	10		Mi	10		Fr	10		Mo	10	Pfingstmontag	24	Mi	10		
Mo	11	7	Mo	11	PW 4 BIZ	Do	11		Sa	11		Di	11	JazzRockNight	Do	11			
Di	12		Di	12		Fr	12		So	12		Mi	12	Begrüssung neue S	Fr	12			
Mi	13		Mi	13		Sa	13		Mo	13	PW 5 KK/Q-Konf	20	Do	13	Sa	13			
Do	14	NT TAF KIK TAF	Do	14		So	14		Di	14		Fr	14		So	14			
Fr	15		Fr	15		Mo	15	16	Mi	15		Sa	15		Mo	15	29		
Sa	16		Sa	16		Di	16		Do	16		So	16		Di	16			
So	17		So	17		Mi	17		Fr	17		Mo	17		25	Mi	17		
Mo	18	8	Mo	18	12	Do	18		Sa	18		Di	18	MP mdl	Do	18			
Di	19		Di	19		Fr	19		So	19		Mi	19		Fr	19			
Mi	20		Mi	20		Sa	20		Mo	20		Do	20		Sa	20			
Do	21		Do	21		So	21		Di	21		Fr	21		So	21			
Fr	22		Fr	22		Mo	22	Ostermontag	17	Mi	22	Konzert TaF HKB	Sa	22		Mo	22	30	
Sa	23		Sa	23		Di	23		Do	23		So	23		Di	23			
So	24		So	24		Mi	24		Fr	24	MP schriftl	Mo	24	PW 6 MF 1	26	Mi	24		
Mo	25	PG PH	Mo	25	KK	13	Do	25	Sa	25		Di	25	MF 2	Do	25			
Di	26		Di	26		Fr	26	NT Zwibe	So	26		Mi	26		Fr	26			
Mi	27		Mi	27	Konzert	Sa	27		Mo	27	MP schriftl	22	Do	27	Sa	27			
Do	28	Konzert Klavierklasse	Do	28		So	28		Di	28		Fr	28		So	28			
			Fr	29	Konzert	Mo	29	18	Mi	29		Sa	29		Mo	29	31		
			Sa	30	Konzert	Di	30		Do	30	Auffahrt	So	30		Di	30			
			So	31					Fr	31		Mo	31		Do	31			

Intensivwochen SJ 2018/19

Woche Zeitraum	AK22 (GYM1)	23f (GYM1 TaF)	AK21 (GYM2)	22f (GYM2 TaF)	AK 20 (Sekunda)	21f (Sekunda TaF)	AK 19 (Prima)	20f (Prima TaF)	19f (OP TaF)
WOCHE 38	Klassenwoche	Klassenwoche (darin integriert 2 Stunden tägl. Zeit für TaF)	SOL-Projekt	Lesen D/F (3 HT) Exkursion (2 HT) HKB/Trainings finden statt	Franzaufenthalt Kompensation	Franzaufenthalt Kompensation	Studienreise (im Klassenverband)	Studienreise (im Klassenverband)	Mathematik (3 HT) Geschichte (2 HT) HKB/Trainings finden statt
WOCHE 46	Unterricht gemäss Stundenplan	IW TaF G&K: GYM 1-3 MU: GYM 1-5 SP: GYM 1-5	Unterricht gemäss Stundenplan	IW TaF G&K: GYM 1-3 MU: GYM 1-5 SP: GYM 1-5	Unterricht gemäss Stundenplan	IW TaF G&K: GYM 1-3 MU: GYM 1-5 SP: GYM 1-5	Unterricht gemäss Stundenplan	IW TaF EF (alle) und SF (Sport) werden besucht G&K: GYM 4/5 alternierend Studienreise / Themen nach Bedarf MU: GYM 1-5 SP: GYM 1-5	IW TaF EF (alle) und SF (Sport) werden besucht G&K: GYM 4/5 alternierend Studienreise / Themen nach Bedarf MU: GYM 1-5 SP: GYM 1-5
WOCHE 12	Unterricht gemäss Stundenplan		Schneesportlager	Unterricht gemäss Stundenplan					
WOCHE 14	Nothelfer, Gesundheit, Sicherheit	Nothelfer, Gesundheit, Sicherheit (reduz.) HKB/Trainings finden statt	Deutsch	G&K: alternierend Videoinstallation / Druck MU: TAF Sport: Polysport	Ergänzungsfach	G&K: alternierend Videoinstallation / Druck MU: TAF Studienreise Sport: Polysport Trainings finden statt	Französisch/ Englisch F: 5 HT / E: 4 HT	Ergänzungsfach	HKB / Maturvorbereitung
WOCHE 25	Geo-Sport- Woche	Unterricht gemäss Stundenplan	Wirtschafts- woche	Unterricht gemäss Stundenplan	Maturaarbeit	Unterricht gemäss Stundenplan	Maturprüfung	Maturprüfung 1 Unterricht gemäss Stundenplan	Maturprüfung 2
WOCHE 27	Medienwoche	Medienwoche	MINT-Woche	Französisch (5 HT) HKB/Trainings finden statt	SF-Woche	Englisch (5 HT) HKB/Trainings finden statt		Maturaarbeit Sport: SF-Woche	

Bemerkungen/Erläuterungen TaF:

- IW 25 wird für TaF grundsätzlich gestrichen, weil in Wo 26 Prüfungswoche ist > UR gemäss Stundenplan, resp. Aufträge, wo L mit Maturprüfungen/IW absorbiert sind.
- GYM1 IW 27: Wenn möglich Integration in Medienwoche des reg. Gym
- GYM2 IW 27: 5 HT Französisch > Klassen haben anschliessend im Sommer/Herbst F-Aufenthalt
- Sekunda IW 14/27 : 5 HT Englisch (Wo14 > SportlerInnen; Wo 27 > MU/G&K) jeweils in Halbkasse
- Maturaarbeit Abgabetermin kann auf Gesuch hin verlängert werden bis Wo 37
- HKB / Training wurde gekennzeichnet, wenn dies stattfinden soll. Wo nichts steht, fällt HKB aus.
- SportlerInnen 21f/22f besuchen gemeinsam 4 Jahre SF

Profil Hofwil: Phasenplan SJ 18/19

DIN-Woche	Dauer	Besonderes	GYM 1_23f Fächer	GYM2_22f Fächer	Sekunda_21f Fächer	Prima_20f Fächer	OP_19f Fächer	
33	Phase 1 6 Wochen	Sporttag	F ohne IL GRM 4	F ohne IL GRM 3	E STK 4	E STK 4	D MAM 2	
34			E ohne IL ZOK 3	E ohne IL GES 3	B KEC 3	M HAT 4	G SWT 4	
35			D GRJ 5	M SAC 4	C BAR 3	D SML 4	M HAT 4	
36			B LAA 4	D MAM 4	MU/BG ISM/AEP 4			
37				ICT/B%	B%/C% gehen durch			
38			IW	IW	IW: Klassenwoche	IW: Lesen (D/F) / Exk.	IW: F-Aufenthalt	IW: Studienreise
39	Ferien							
40								
41								
42								
43	Prüfungswoche							
44	Phase 2 4 Wochen	OL Studienwahltag	F ohne IL GRM 4	F ohne IL GRM 3	D DIB 5	F STZ 3	G SWT 2	
45			E ohne IL ZOK 3	E ohne IL GES 3	F STZ 4	B KEC 3	P PAG 4	
46			IW	M HAT 6	D MAM 4	GG LIT 5	G SPA 5	MU/BG ISM/AEP 4
47				C KUA 3	M SAC 4			
48		MA-Präsentationen	IW: TAF	ICT/B%	IW: TAF	IW: TAF	IW: TAF	
49	Prüfungswoche			IW: TAF				
50	Phase 3 5 Wochen		F ohne IL GRM 4	F ohne IL GRM 3	D DIB 5	F STZ 4	M HAT 4	
51			E ohne IL ZOK 3	E ohne IL GES 3	E STK 4	B KEC 3	G SWT 5	
52			D GRJ 5	C KUA 3	M SAC 5	C BAR 4		
1			B LAA 2	B LAA 3				
2				ICT/B%				
3								
4								
5	Prüfungswoche	Zwischenbericht						
6	Ferien							
7	Phase 4 4 Wochen		E ohne IL ZOK 4	F ohne IL GRM 3	F STZ 4	F STZ 3	D MAM 4	
8			F ohne IL GRM 3	E ohne IL GES 3	M SAC 5	E STK 4	G SWT 3	
9			M HAT 6	B LAA 2	B KEC 4	C BAR 5	MU/BG ISM/AEP 4	
10			C KUA 3	GG BAV 5				
11	Prüfungswoche			ICT/B%/C%				
12	Phase 5 5 Wochen		E ohne IL ZOK 4	F ohne IL GRM 3	D DIB 3	F > MP STZ 4	D MAM > MP 4	
13			F ohne IL GRM 3	E ohne IL GES 3	E STK 4	E > MP STK 4	M HAT > MP 3	
14			IW	M HAT 6	D MAM 4	C BAR 3	B KEC 3	P PAG 4
15			Ferien	B LAA 2	M SAC 4	MU/BG ISM/AEP 4		
16					ICT/B%/C%			
17			IW: Gesundheit	IW: TAF	IW: TAF	IW: EF	IW: Maturvorbereitung	
18								
19								
20	Prüfungswoche		E ohne IL ZOK 4	F ohne IL GRM 3	F STZ 4	D SML 4	D MAM > MP 4	
21	Phase 6 5 Wochen	MP schriftl.	F ohne IL GRM 3	E ohne IL GES 3	M SAC 4	M HAT 4	M HAT > MP 3	
22			D GRJ 5	C KUA 4	GG LIT 4	G SPA 4		
23			C KUA 3	GG BAV 4				
24					ICT/B%/C%			
25		IW/MP mdl. > z.T. Aufträge				Maturprüfung F, E	Maturprüfung D, M, EF, SF	
26	Prüfungswoche							
27	IW	Semesterabschluss	IW: Medien	IW: F (5 HT)	IW: E (5 HT)	IW: Maturaarbeit /SF-Wo (Sport)		

Total: 29 Wochen Block-UR / in GYM 5: 25 Wochen

GYM 1	GYM 2	Sekunda	Prima	Oberprima
F ohne IL	F ohne IL	F	F	
E ohne IL	E ohne IL	E	E	
D	D	D	D	D
M	M	M	M	M
				P
B	B	B	B	
C	C	C	C	
			G	G
	GG	GG		
	ICT	MU/BG		MU/BG

IL-Berechnungen:	Anzahl Wochen-L	Dauer der Phase	IL-Guthaben/Phase in L
	2L	6 Wochen	5 L
	3L	6 Wochen	8 L
	4L	6 Wochen	10.5 L
	5L	6 Wochen	13 L
	6L	6 Wochen	15.5 L
	2L	5 Wochen	4.5 L
	3L	5 Wochen	6.5 L
	4L	5 Wochen	8.5 L
	5L	5 Wochen	10.5 L
	6L	5 Wochen	13 L
	2L	4 Wochen	3.5 L
	3L	4 Wochen	5 L
	4L	4 Wochen	7 L
	5L	4 Wochen	8.5 L
	6L	4 Wochen	10 L